



Europa fürchtet russische Militäraktionen an der Ostgrenze

- Peter van Halteren
- [02.05.2025](#)

Während die Welt mit der Ukraine beschäftigt ist, wächst in Europa die Angst vor dem, was die russische Armee an anderen östlichen Grenzabschnitten des Kontinents tut, berichtete das *Wall Street Journal* am 27. April.

Bedrohungen an der Grenze: Nur 160 Kilometer der russischen Grenze zu Finnland bauen Militäringenieure Armeestützpunkte aus, die in den nächsten Jahren zu einem neuen Armeehauptquartier werden sollen, das Zehntausende von Truppen beaufsichtigt.

- Der Kreml steigert auch die Waffenproduktion, erweitert die militärische Rekrutierung und baut die Eisenbahn in diesen Grenzregionen aus, heißt es in dem Bericht.
- Westliche Beamte sagen, dies sei Teil der Vorbereitung des russischen Militärs auf einen möglichen Konflikt mit denato.
- Finnland, das 2023 der nato beitritt, verstärkt nun als Reaktion darauf seine Grenze mit elektronischer Verteidigung und Stacheldrahtzäunen.
- Die benachbarten nato-Mitglieder Estland, Lettland und Litauen arbeiten an einem gemeinsamen Projekt namens Baltic Defense Line, um ihre Grenzen ebenfalls zu befestigen.

Aufrüstung: Russland hat seine Militärausgaben in diesem Jahr auf mehr als 6 Prozent seines Bruttoinlandsprodukts erhöht, gegenüber 3,6 Prozent vor dem Krieg. Europa befürchtet, dass ein großer Teil dieser Mittel für künftige Kriege verwendet wird und nicht für den aktuellen in der Ukraine.

- Der Kreml produziert jetzt fast 300 Panzer pro Jahr, gegenüber etwa 40 im Jahr 2021 vor dem Krieg. Ein finnischer Militärbeamter warnte, dass fast keiner der Panzer an die Front in der Ukraine geschickt wird, sondern auf russischem Boden für einen späteren Einsatz aufbewahrt wird.
- Die Produktion von Artilleriekanonen und Munition wird in diesem Jahr voraussichtlich um etwa 20 Prozent steigen.

Das russische Militär formiert sich neu und wächst schneller, als die meisten Analysten erwartet hatten. In der Tat ist die russische Armee, die die Hauptlast der Kämpfe getragen hat, heute größer als zu Beginn des Krieges.

– General Christopher Cavoli, Befehlshaber der Streitkräfte der Vereinigten Staaten in Europa

Kommender Krieg? Der dänische Geheimdienst hat im Februar gewarnt, dass Russland innerhalb von fünf Jahren einen groß angelegten Krieg in Europa beginnen könnte, wenn es die nato für schwach hält. Es könnte die Allianz testen, indem es eine kleine Nation wie Estland angreift, sagte ein Geheimdienstmitarbeiter.

Achten Sie auf Europa: Die biblische Prophezeiung zeigt, dass Russland nicht die erste Macht sein wird, mit der Europa direkt Krieg führen wird. Die russische Aggression wird jedoch eine wichtige Triebkraft für die prophezeite Militarisierung und Einigung Europas sein.

Lesen „[Russlands Krieg gegen die Ukraine gestaltet Europa neu](#)“, um mehr zu erfahren.